

Dorfspiegel 1-2018

Nächster Redaktionsschluss: 19.03.2018

10. Weihnachtsmarkt in Hochfelden,
lesen Sie mehr darüber auf Seite 15.



Fotos: Hochfælde miteneand, Event-Team

Gemeinderat

- 3** – Gemeinderatsverhandlungen
 - Bauwesen
- 4** – Bevölkerungsentwicklung
 - Einwohnerstatistik per 31.12.2017
 - Friedhof Zweckverband Bülach

Gemeindeverwaltung

- 5** – Abfuhrdaten
 - Gemeindeammann- u. Betreibungsamt
 - Stadtpolizei Bülach
 - Entsorgungsstelle
 - Pikettdienst Wasserversorgung
 - Brückenwaage
 - Schützenhaus
 - Forsthaus
 - Infos zur Gemeindeverwaltung
 - KESB
 - Postagentur im Volg

Gesundheit

- 7** – Gesundheitsdienste

Schulen

- 8** – Aus den Verhandlungen der Schulpflege
 - Schul- und Gemeindebibliothek sucht MitarbeiterIn
- 9** – Schulverwaltung
 - Sommerferienprg. 2018 / Streichung
 - Konzert: Schulkinder «Wochensingen»
 - Infos zur Primarschule Hochfelden

Bibliothek

- 11** – Infos zur Bibliothek

Jugend

- 13** – Ajuga

Hochfælde mitenand

- 15** – Event-Team, Rückblick Weihnachtsmarkt

Reformierte Kirchengemeinde

- 17** – Infos zur ref. Kirchengemeinde

Katholische Kirchengemeinde

- 18** – Infos zur kath. Kirchengemeinde

Vereine und Organisationen

- 21** – Familienverein
- 23** – Frauenverein Hochfelden
 - TV Hochfelden
 - Schiessverein Hochfelden

Informationen

- 25** – Stiftung Alterszentrum Region Bülach
- 26** – Veranstaltungskalender
 - Februar und März 2018
 - Ortsmuseum: «Ä GLATTi Sach»
 - Rechtsauskunft
 - Impressum

Liebe Hochfelderin,
lieber Hochfelder



Es geht wieder auf die Wahlen zu. Dieses Thema wird wie immer in den Zeitungen und in unserem Dorfspiegel intensiv behandelt. Schmunzelnd nahm ich einen Zeitungsartikel zur Kenntnis, in welchem explizit erwähnt wurde, dass in einer Nachbargemeinde, ein Kandidat nicht mehr durch seine ehemalige Partei portiert wird. Was ja schon länger bekannt war und mir nur als logisch erscheint, wenn es sich um die ehemalige Partei handelt. Dies brachte mich allerdings auch ins Sinnieren, wie relevant eine Parteizugehörigkeit für ein Exekutivamt, also auszuführende Behörde, effektiv ist.

In den vergangenen acht Jahren mussten wir in den Gemeinderatssitzungen nie über «Parteibüechli» diskutieren. Dies geschah höchstens danach im Rosengarten. Vielmehr ging es darum, wie man die Geschäfte zum Wohle des Dorfes und damit von Ihnen unter den gesetzlichen Auflagen, welche uns leider teilweise sehr wenig Spielraum lassen, am besten löst. Dies konnte durchaus intensive

Gespräche auslösen aber ein Konsens wurde immer gefunden. Viel wichtiger erscheint mir, dass die gewählten Mitglieder sich mit Interesse und Engagement in die diversen vielfältigen Themen einbringen. Es geht nicht darum, dass man an den ungefähr 30 gemeindeinternen Sitzungen teilnimmt. Es bedeutet vielmehr, die Verantwortung über die zugeordneten Ressorts zu übernehmen. Es bedeutet, diese proaktiv zu bewirtschaften, in den Kommissionen und Zweckverbänden die Anliegen und Bedürfnisse der Gemeinde zu vertreten sowie die Bereitschaft in Projekten mitzuarbeiten (auch wenn es nicht direkt mit dem eigenen Ressort zu tun hat). Die offene und informative Kommunikation innerhalb des Rates aber auch mit anderen betroffenen Stellen ist essentiell. Nebst der Erfüllung der eigenen Aufgaben sind auch Stellvertretungen zu übernehmen. Was wiederum bedeutet, sich mit mindestens zwei weiteren Arbeitsfeldern vertiefter zu beschäftigen.

Nebst der Arbeit gibt es immer wieder viele Einladungen zu Informationsveranstaltungen und «Social Events». Zudem darf man auch nicht ungehalten sein, wenn man beim Sonntagsspaziergang oder bei einem privaten

Restaurantbesuch von einzelnen, besonders aufmerksamen und interessierten Personen angesprochen wird.

Wie Sie unschwer erkennen können, ist das Gemeinderatsamt äusserst spannend, zeitintensiv und verantwortungsvoll. Umso mehr freut es mich, dass sich gleich sieben Personen dieser Herausforderung stellen und hoffentlich bereit sind, all diese Aufgaben wahrzunehmen. Für Sie, liebe Hochfelderin, lieber Hochfelder, freut es mich sehr, dass Sie tatsächlich eine Wahl bzw. Auswahl haben. In der heutigen Zeit muss man ja schon froh sein, wenn sich überhaupt genügend Kandidaten/-innen finden lassen. Schön, sind wir in Hochfelden so privilegiert. Bitte nehmen Sie diese Wahl wahr. Meine Kollegen und ich wünschen Ihnen einen unfallfreien Restwinter und einen guten Start in den Frühling.

Mit herzlichem Gruss, Ihre
Gemeindepräsidentin.

Simone Caneppele

GEMEINDERATSVERHANDLUNGEN

Gemeindewahlen 2018

Die 40-tägige Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge für die Gesamterneuerungswahlen 2018 der Gemeindebehörden ist am 16. Dezember 2017 abgelaufen. Die provisorischen Wahlvorschläge wurden im Zürcher Unterländer vom 15. Januar 2018 veröffentlicht. Die Stimmberechtigten haben in der zweiten Frist von sieben Tagen die Möglichkeit, weitere Wahlvorschläge einzureichen oder die bisher eingereichten zu ändern oder zurück zu ziehen.

Bürgerrecht

Das Bürgerrecht der Gemeinde Hochfelden wurde Frau Pia Mastroianni, 1965, von Italien, zugesprochen. Frau Mastroianni lebt seit 1982 in der Schweiz. Wie alle Bürgerrechtsbewerber, die nicht in der Schweiz geboren wurden, hatte sie einen Staatskudetest zu bestehen.

Asylunterkunft

Für die Asylunterkunft an der Bülacherstrasse erstellte Paul Oertli ein Projekt zur Erstellung eines Velounterstandes. Er wird dieses zusammen mit den Asylsuchenden ausführen. Der Gemeinderat bewilligte für den Unterstand einen Kredit von Fr. 2'000.

Turnverein Hochfelden, Jugendlauf 2018

Der TV Hochfelden führt am 15. April den Jugendlauf 2018 der Region Glatt- und Limmattal durch. Auf Anfrage des Turnvereins hat sich der Gemeinderat gerne bereit erklärt, als Medailensponsor aufzutreten. Das Sponsoring der Medaillen hat einen Wert von Fr. 600.

Beiträge an Vereine, Institutionen und Hilfsorganisationen

Wie jeweils Ende Jahr üblich, beschloss der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung 2017 verschiedene Beiträge an Vereine und gemeinnützige Institutionen. Im Sinne der Nachhaltigkeit wurden hauptsächlich Organisationen berücksichtigt, die schon in den Vorjahren begünstigt worden waren.

Gemeindepersonal

Angeichts des angespannten Budgets 2018 musste der Gemeinderat bis auf eine Ausnahme darauf verzichten, Gehaltserhöhungen zu beschliessen. Hingegen folgt der Gemeinderat dem Kanton Zürich, indem den Angestellten 2018 ein Teuerungsausgleich von 0.5 Prozent gewährt wird.

Grundstückgewinnsteuern

Bei drei Handänderungen konnten insgesamt gut Fr. 39'000 Grundstückgewinnsteuern veranlagt werden.

Baubewilligungen

- G.u.B. di Santo, Neubau MFH Willenhofstrasse 16, Projektänderung

Der Gemeinderat



BEVÖLKERUNGS- ENTWICKLUNG

1850.....	563
1900.....	515
1950.....	515
1960.....	538
1970.....	677
1980.....	942
1990.....	1'105
1991.....	1'130
1992.....	1'140
1993.....	1'176
1994.....	1'213
1995.....	1'300
1996.....	1'402
1997.....	1'436
1998.....	1'497
1999.....	1'551
2000.....	1'566
2001.....	1'670
2002.....	1'687
2003.....	1'699
2004.....	1'679
2005.....	1'716
2006.....	1'777
2007.....	1'796
2008.....	1'869
2009.....	1'914
2010.....	1'984
2011.....	1'998
2012.....	2'020
2013.....	2'003
2014.....	2'012
2015.....	1975
2016.....	1945
2017.....	1926

EINWOHNERSTATISTIK PER 31. DEZEMBER 2017

Bevölkerung Anfang Monat.....	1930
Geburten.....	2
Todesfälle.....	1
Zunahme.....	1
Zugezogene.....	11
Weggezogene.....	16
Wegzugs-Überschuss.....	5
Gesamtabnahme.....	4
Bevölkerung am 31. Dezember 2017.....	1926

Zusätzlich sind 6 Wochenaufenthalter (Schweizer), 1 Grenzgänger, 2 Kurzaufenthalter, 10 Asylbewerber und 2 vorläufig aufgenommene Asylbewerber angemeldet.



BÜLACH – BACHENBÜLACH – HOCHFELDEN – HÖRI UND WINKEL
 GESCHÄFTSSTELLE FRIEDHOF, SOLISTRASSE 63, 8180 BÜLACH
 TEL.-NR.: 044 863 12 75 E-MAIL: FRIEDHOF@BUELACH.CH

GRABRÄUMUNG 2018 (oberflächliche Aufhebung der Gräber)

Nach Ablauf der gesetzlichen Ruhezeit gemäss Art. 22 der Friedhofverordnung vom 29. März 2010 ordnet die Geschäftsstelle die Aufhebung folgender Gräber an:

- **Erdreihengräber** **Nr. 2208 – 2257**
 Bestattungsjahre **1991-1992**
- **Urnenreihengräber** **Nr. 428 - 463**
 Bestattungsjahre **1991-1992**

Gemäss Art. 32 der Friedhofverordnung haben die Angehörigen der Verstorbenen die Möglichkeit, Grabmäler und Pflanzen bis spätestens 31. März 2018 abzuholen. Nach Ablauf dieser Frist wird über das zurückgelassene Material auf den Gräbern unter Ablehnung jeglicher Entschädigung verfügt. Die Aufhebungskosten gehen zu Lasten des Friedhof-Zweckverbands Bülach.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter Tel.-Nr. 044 863 12 75

Freundlich grüsst, Geschäftsstelle Friedhof

ABFUHRDATEN

Hauskehricht

jeden Freitag ab 07.00 Uhr
Verschiebedatum:
Karfreitag, 30. März 2018 auf
Donnerstag 29. März 2018

Grüngut

Dezember – Februar:
jeden 1. Montag im Monat

März – November: jeden Montag

Verschiebedaten:

Ostermontag, 2. April 2018 auf
Mittwoch, 4. April 2018.

Pfingstmontag, 21. Mai 2018 auf
Mittwoch, 23. Mai 2018

GEMEINDEAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

Stadtammann- und Betriebsamt
Bülach, Feldstrasse 99, 8180 Bülach,
Telefon 044 863 12 10

STADTPOLIZEI BÜLACH

Die gemeindepolizeilichen Aufgaben
werden durch die Stadtpolizei Bülach
erledigt.

Kontaktangaben:

Stadtpolizei Bülach
Allmendstrasse 4a, 8180 Bülach
Telefon: 044 863 13 00
Fax: 044 863 13 11
E-Mail: stadtpolizei@buelach.ch
Internet: www.buelach.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr
Individuelle Beratungszeiten können
jederzeit vereinbart werden.

Für Notfälle ist
wie bisher
die Telefonnummer **117**
zu wählen.

Das Fundbüro ist in der Gemeindeverwal-
tung Hochfelden.

ENTSORGUNGSSTELLE

1. April – 31. Oktober

Montag..... 17.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr
Samstag..... 09.30 – 12.00 Uhr

1. November – 31. März

Mittwoch..... 17.00 – 18.30 Uhr
Samstag..... 09.30 – 12.00 Uhr

PIKETTDIENST WASSERVERSORGUNG

Die Wasserversorgungen Neerach und
Hochfelden haben eine gemeinsame
Pikettagorganisation.
Ausserhalb der Bürozeiten erreichen Sie
in **Notfällen** den Pikettdienstleistenden
unter der **Telefonnummer 079 300 89 58**.

BRÜCKENWAAGE

Der Werkbetrieb Hochfelden bewirtschaf-
tet die Brückenwaage beim alten Feuer-
wehrgebäude:

**Kontakt: 079 418 25 70 oder
079 501 07 04**

SCHÜTZENHAUS

Die Schützenstube Hochfelden wird an
Private und Vereine für Veranstaltungen
bis 70 Personen (drinnen) vermietet.

Reservationen:

Gemeindeverwaltung,
Telefon 043 411 30 10

FORSTHAUS

Für Veranstaltungen wird das Forsthaus
an Private und Vereine vermietet.
Es bietet Platz für 50 Personen (drinnen).

Reservationen:

Maja Gassmann
08.30 – 09.30 Uhr, 15.00 – 16.30 Uhr
Telefon 044 860 20 28

GEMEINDEVERWALTUNG

Schalter-Öffnungszeiten

Montag: 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag: 08.30 – 11.30 Uhr
Nachmittag geschlossen
Mittwoch: 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag: 08.30 – 11.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr
Nachmittag geschlossen
Sprechstunden nach Vereinbarung

Telefonnummern

Einwohneramt043 411 30 10
Steueramt043 411 30 12
Gemeindeschreiber ...043 411 30 13
Sozialamt043 411 30 17
Finanzverwaltung043 411 30 18
Fax043 411 30 14

Adresse

Gemeindeverwaltung
Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden
www.hochfelden.ch, info@hochfelden.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZ- BEHÖRDE (KESB)

**Individuelle Beratungszeiten können
jederzeit vereinbart werden.**

Kindeg- und Erwachsenenschutzbehörde
Bülach Nord
Feldstrasse 99, 8180 Bülach
Telefon 044 863 12 50
Fax 044 863 12 55
kesb-nord@buelach.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Mittwoch: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.30 Uhr
Freitag: 08.00 – 14.00 Uhr

POSTAGENTUR IM VOLG

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 06.00 Uhr – 19.00 Uhr
Samstag: 07.00 Uhr – 17.00 Uhr

Wir packen an, was Sie von uns erwarten

Geben Sie uns Ihre Stimme

In den Gemeinderat:



Stefan Bickel (neu)



Stefan Egger (neu)



Hans Oberholzer (bisher)

In die Schulpflege:



Eva Albrecht (bisher)
Präsidium



Nicole Gysel (neu)



Martin Schweizer (neu)

In die Sozialbehörde:

Erich Leu (neu)

Carina Holbein (bisher)

In die RPK:

Werner Wegmann (neu)



mehr unter www.svp-hochfelden.ch

Ausserdem stehen wir hinter
Boris Meyer, Gemeinderat (bisher)
Stefan Bosshard, Schulpflege (bisher)



SVP Hochfelden

Wir unterstützen Neues und
Altbewährtes

Gesundheitsdienste



144
für alle
medizinischen Notfälle

**KINDER- UND JUGEND-
HILFEZENTRUM KJZ**

Mütter- und Väterberatung

Es steht Ihnen das wöchentliche Angebot in Bülach zur Verfügung.
Ort: kjz, Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach (im Erdgeschoss des Geschäftshauses Arkade beim Parkplatz Sonnenhof der Migros).

Zeiten:

Montag 09.30 Uhr – 11.30 Uhr
Donnerstag 13.30 Uhr – 16.00 Uhr
Dienstagnachmittag auf Voranmeldung

Telefonische Beratung

Täglich von 08.30 Uhr – 10.30 Uhr
Telefon **043 259 95 45**

GERIHELP

Gerihelp ist ein gerontologisches Beratungsangebot für das Zürcher Unterland, welches Fragen zu den Themen Alter, Gesundheit und Demenz, z.B. zu Entlassungsangeboten, zu Sozialversicherungsleistungen oder zum Umgang mit demenzkranken Menschen beantwortet. Es steht Betroffenen, Angehörigen, Fachleuten und Interessierten werktags von 8.00 bis 17.00 Uhr unter der Telefonnummer **044 838 51 48** oder per Mail beratung@gerihelp.ch zur Verfügung. Nebst gezielten Informationen werden auch weitergehende Beratungen oder konkrete Hilfeleistungen vermittelt.

**ZAHNÄRZTLICHER
NOTFALLDIENST**

für das Zürcher Unterland an Wochenenden und Feiertagen.
Auskunft unter Telefon: **079 819 19 19**

MAHLZEITENDIENSTE

Frischer Mahlzeitendienst

Das Alterszentrum «Im Grampen» bietet von Montag bis Freitag einen frischen Mahlzeitendienst an. Das komplette Menu mit Hauptspeise und 2 Beilagen (zur Auswahl stehen Suppe, Salat und Dessert) wird an den gewünschten Tagen zwischen 11 und 12 Uhr nach Hause gebracht. Das Angebot kostet inkl. Hauslieferung Fr. 22.–. Es handelt sich um dieselben Menus wie im Restaurant des Alterszentrums.

Die Mahlzeiten werden auch am Samstag und Sonntag geliefert.

Das Menu kostet nach Hause geliefert Fr. 22.–.

Bestellungen und Anfragen:

Telefon **043 411 37 37**

Fax **043 411 37 38**

E-Mail: info@alterszentrum-buelach.ch

**SPITEX-
DIENSTLEISTUNGEN**

Die Spitex-Dienstleistungen für die Einwohnerinnen und Einwohner von Hochfelden werden durch die Stiftung Alterszentrum Region Bülach Spitex erbracht.

Telefon **044 864 80 20**

Fax **044 864 80 21**

Von Montag bis Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr, sind wir persönlich für Sie da. Ausserhalb dieser Zeiten, an Wochenenden und Feiertagen, können Sie uns Ihre Nachricht auf den Telefonbeantworter sprechen.

NOTFÄLLE

Krankheiten und leichte bis mittelschwere Unfälle

1. Kontaktieren Sie Ihren Hausarzt.
Wenn Sie keinen Hausarzt haben, wenden Sie sich an einen Arzt in Ihrer Gemeinde.
2. Falls der Arzt nicht erreichbar ist, rufen Sie beim Ärztefon **044 421 21 21** an.
Neu ab 01.01.2018: 0800 33 66 55
Eine medizinische Fachperson leitet Sie an die richtige behandelnde Stelle weiter (Notfallpraxis Spital Bülach / Ärztlicher Hausbesuch / Rettungsdienst).

Lebensbedrohliche Notfälle

Rufen Sie den Rettungsdienst **144** an.

ROTKREUZ-FAHRDIENST

Die Fahrerinnen und Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes begleiten vor allem Personen, die zu einem Arztbesuch oder zu einem Untersuchung in einem Spital angemeldet sind und nicht aus eigener Kraft dorthin gelangen können. Oft ist die Fahrt in öffentlichen Verkehrsmitteln zu umständlich und auch Angehörige und Verwandte sind gerade zu jenem Zeitpunkt unabkömmlich. Sie werden zu Hause abgeholt. Die Spesenentschädigung von Fr. 0.70 pro Kilometer (es werden immer zwei Wege berechnet) nimmt der Fahrer oder die FahrerIn direkt entgegen und schreibt Ihnen auf Wunsch eine Quittung.

Anfragen werden am Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr unter Telefon **079 622 50 43** entgegen genommen.

AUS DEN VERHANDLUNGEN DER SCHULPFLEGE

Turnhallenbenützung Seniorinnen-turnen

Das Seniorinnenturnen belegt die Turnhalle seit Jahren regelmässig. Die Benützungszeit wird jeweils jährlich neu mit der Schule vereinbart, je nach Stundenplan der Schulklassen.

Bis anhin hat diese Gruppe keine Benützungsgebühren bezahlt. Im überarbeiteten Reglement der Turnhalle wurden die Gebühren für die Benützung der Turnhalle neu geregelt. Die kostenlose Benützung ist explizit nur für Vereine aus Hochfelden welche dem V77 angehören, vorgesehen.

Das Seniorinnenturnen besteht seit 25 Jahren in Hochfelden und dies unter dem Patronat der Pro Senectute. Diese Gruppe ist weder ein Verein, noch Mitglied vom V77.

Die Schulpflege erachtet es als wichtig, auch die Senioren im Dorf zu unterstützen, indem die Halle kostenlos zur Verfügung gestellt wird. Darum hat sie das entsprechende Gesuch gutgeheissen.

Turnhallenbenützung durch den FC Glattfelden

Der FC Glattfelden hat einen Antrag für die Zeit von 10. November 2017 bis 06. April 2018 für eine regelmässige Turnhallenbenützung jeweils am Freitag von 18.15 – 20.00 Uhr gestellt. Der Fussballverein mit aktuell 390 aktiven Mitgliedern verteilt auf 19 Mannschaften kann in der Wintersaison nicht draussen trainieren, da die Rasenplätze gesperrt sind. Der grösste Teil der Mannschaften kann in Glattfelden trainieren, die Hallenplätze reichen jedoch nicht für alle Mannschaften. Die Primarschulpflege hat der regelmässigen Benützung durch den FC Glattfelden, für die gewünschte Zeit, zugestimmt. Die Benützung wird gemäss dem Reglement der Turnhalle verrechnet.

Schneesportlager 2018 Budget

Das Schneesportlager 2018 findet vom 12. bis 16. Februar 2018 in Elm statt. Es haben sich 53 Kinder angemeldet. Gemäss gültigem Reglement werden für 41 bis 45 Kindern folgende Anzahl Leiter benötigt: 1 Hauptleiter, 8 Hilfsleiter,

2 Köche und 1 Hilfskoch = total 12 Leiter. Bei 53 Kindern werden demnach 2 zusätzliche Leiter benötigt = Total 14 Leiter. Alle Leiter sind bereits bestimmt und haben zugesagt. Die budgetierten Nettolagerkosten betragen voraussichtlich Fr 10'668; das sind Fr. 201.30 pro Kind. Dies ist rund Fr. 18.00 weniger als letztes Jahr; bedingt durch die grosse Anzahl Teilnehmender. Die Primarschulpflege hat das Budget für das Schneesportlager 2018 genehmigt.

Betriebskonzept Tagesstrukturen

Das Angebot der Tagesstrukturen der Schule Hochfelden konnte in den letzten Jahren laufend ausgebaut werden. Für eine Erweiterung der Nutzung bedarf es ab 20 Betreuungsstunden (Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung) eine Hortbewilligung.

Für diese Bewilligung wurde das Betriebskonzept Tagesstrukturen überarbeitet und auf die Struktur eines Hortes ausgerichtet. Mit dem überarbeiteten Betriebskonzept, dem Merkblatt und dem neuen Selbstkontrollkonzept sind sämtliche nötigen Dokumente für ein Bewilligungsgesuch für einen Hort vorhanden.



Gemeinde
Hochfelden

Die Schul- und Gemeindebibliothek Hochfelden – ein Begegnungsort für Kinder und Erwachsene im Dorf

Möchten Sie Ihre Freude am Lesen mit unseren Bibliotheksbesucherinnen und -besuchern teilen? Mit neuen Ideen und Impulsen das kulturelle Leben in unserer Gemeinde bereichern?

Wir suchen auf **1. April 2018** ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin zur Ergänzung unseres Bibliothekteams.

Ihr Aufgabengebiet umfasst die Anschaffung und die Ausleihe diverser Medien, sowie die Pflege des Bestandes. Auch die Beratung unserer Besucherinnen und Besucher gehört in Ihren Aufgabenbereich.

Der Arbeitseinsatz von 8 bis 10 Stunden pro Woche wird nach teaminternen Absprachen unter den Mitarbeiter/-innen aufgeteilt. Er erfolgt weitgehend an Nachmittagen, an Abenden, und auch an einem Samstag und an fixen Tagen in den Schulferien.

Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Pia Leiser, Leiterin des Team Bibliothek, zur Verfügung (Tel. 044 862 78 54).

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens **23. Februar 2018** an folgende Adresse: Schulverwaltung PS Hochfelden, Schulhausstrasse 12, 8182 Hochfelden, info@schule-hochfelden.ch

Schulverwaltung



Während den Sportferien ist die Schulverwaltung zu reduzierten Zeiten besetzt.

In dringenden Fällen konsultieren Sie unsere Homepage für eine Notfall-Telefonnummer.

Primarschule Hochfelden

Kontakt

Primarschule Hochfelden
Schulhausstrasse 12
8182 Hochfelden

Die Kontakt-Telefonnummern der einzelnen Klassen finden Sie auf der Homepage www.schule-hochfelden.ch

Schulleitung

Werner Stühlinger
Telefon 043 411 57 24
schulleitung@schule-hochfelden.ch
Gesprächstermin nach Vereinbarung

Schulverwaltung

Delia Brasi und Coralie Berger
Telefon 043 411 57 28
info@schule-hochfelden.ch

Schalterzeiten:

08.00-11.00 täglich
13.30-15.30 Dienstag und Donnerstag
Während den Schulferien:
Siehe separater Hinweis.

Schulsozialarbeit

Alex Bachmann
Telefon 079 747 08 95
alex.bachmann@buelach.ch
Anwesend in Hochfelden:
Montag und Dienstag

Tagesstrukturen

Tanja Glauser
Telefon 077 418 25 21

Termine

12. – 23. Februar 2018
Sportferien

12. – 16. Februar 2018
Schneesportlager in Elm

20. März 2018
Besuchsmorgen

22. März 2018
3. Elternratssitzung

Sommerferienprogramm 2018 / Streichung



In den vergangenen Jahren hat die Stadt Bülach für sich und die Kreisgemeinden in den Sommerferien verschiedene Freizeitangebote für daheim gebliebene Schulkinder organisiert. Die Leitung Bildung der Stadt Bülach informiert, dass das Sommerferienprogramm aus verschiedenen Gründen im 2018 nicht mehr weitergeführt wird.

nen Gründen im 2018 nicht mehr weitergeführt wird.

Voranzeige

Konzert der Schulkinder «Wochensingen»

Konzert der Schulkinder «Wochensingen»



Alle Schülerinnen und Schüler aus Hochfelden präsentieren ein Konzert mit den Liedern ihres wöchentlichen Singens.

Dienstag, 17. April 2018, 18.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Wisacher

Die Schulkinder freuen sich über zahlreiche Zuhörende!



Gesamt-Erneuerungswahlen Gemeinde Hochfelden

In den Gemeinderat



*«Gemeinsam für unsere
Hochfelder Zukunft.»*

Simone Caneppele, bisher
als Präsidentin

In die Sozialbehörde



*«Erfahren, kompetent und
für eine faire angemessene
Sozialpolitik.»*

Simone Roth-Dubno, bisher



*«Für eine geradlinige Sozial-
politik in Hochfelden.»*

Patricia Fischer, neu

In die Primarschulpflege



«Für eine zeitgemässe Schule.»

Nicole Vetsch, bisher



«Sachlich und kooperativ.»

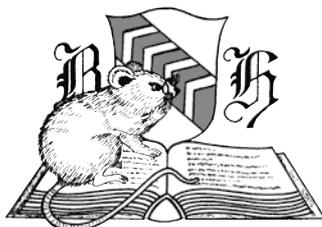
Frank Dahmke, neu



*«Engagiert und mit Freude, zum
Wohle des Kindes und der Schule.»*

Bea Maier, neu

Weitere Informationen, Kandidatenportraits und Interviews: www.foho.ch



Liebe Bibliotheksbesucherinnen und Bibliotheksbesucher

Neues Jahr – NEUE BÜCHER!!!

Wir begrüßen das neue Jahr mit einer Riesenauswahl an frischem Lesefutter für alle Altersklassen und hoffen, dass Sie es uns schon bald aus den Händen reissen werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bibliothek-Team

Guillaume Musso versteht es ausgezeichnet, seinen Protagonisten auf spannenden Wegen neue Seiten ihres Lebens zu eröffnen. Manche Phänomene auf diesem Weg lassen der Phantasie viel Spielraum.

Das neueste Werk «Das Papiermädchen» erschien im November 2017 und freut sich auf erwachsene Leser.



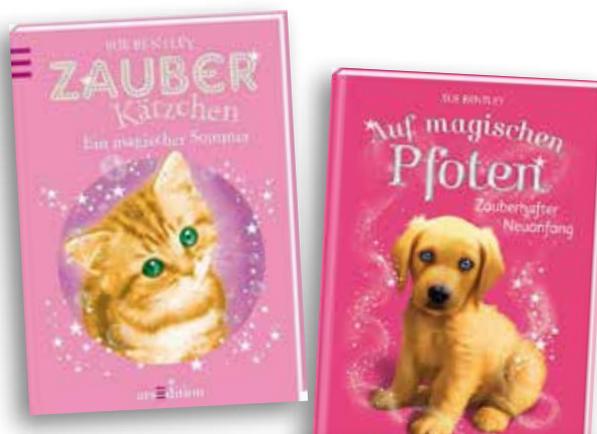
Unsere Adresse: Bibliothek Hochfelden
Kindergartenweg 6
8182 Hochfelden
Telefon 044 862 00 71
bibliothek@schule-hochfelden.ch

Unsere Öffnungszeiten: Montag 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
Freitag 18.00 – 20.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Ferienöffnungszeiten: freitags 18.00 – 20.00 Uhr



In der Buchreihe Woodwalkers von Katja Brandes geht es um Carag, der nicht nur ein Mensch, sondern auch ein Puma ist. Gemeinsam mit seinen Freunden Holly und Brandon muss er lernen, als Gestaltwandler zu leben. Doch er muss sich auch gegen Andrew Milling behaupten – einen Woodwalker, der es auf die Menschen abgesehen hat ... Bisher sind 3 Bücher der 6-teiligen Reihe erschienen. Empfohlen für Jugendliche der Mittelstufe.



Zaubernde Kätzchen oder magische Hunde? Welches Kind träumt nicht von einem solchen besonderen Freund? Lasst Euch verzaubern von diesen wunderbaren Geschichten! Die Bücher dieser Reihen warten auf Kinder ab 7 Jahren.



Wahlen 2018

Neu in die Primarschulpflege



Bea Maier

42 Jahre, verheiratet, 2 Töchter (12 und 9 Jahre).
3-jährige Lehre als Kaufmännische Angestellte,
4 Jahre Flight Attendant bei Crossair, danach
8 Jahre als Flugverkehrsangestellte am Zürcher
Flughafen bei Swissport. Seit der Geburt der
zweiten Tochter Familienfrau, Meitliriegenleiterin
in Hochfelden.

Hobbys: Fitness und Sport, Kochen, im Garten arbeiten,
Zeit mit Familie und Freunden verbringen, Lesen.

Bea, warum bist du die richtige Person für die Schulpflege?

Seit der Einschulung meiner ersten Tochter bin ich Mitglied im Elternrat der Schule Hochfelden und helfe auch sonst gerne an Schulveranstaltungen. Es ist mir wichtig, dass unsere Kinder in einer guten Schule lernen und sie sich dort wohl fühlen. Als interessierte, kommunikative und offene Person möchte ich meine Erfahrungen als Mutter und Elternratsdelegierte in die Schulpflege einbringen. Ich werde mich für eine gute Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen Behörde, Schule und Eltern einsetzen.

Du bist hier aufgewachsen und zur Schule gegangen.

Was gefällt dir an der Schule von Hochfelden?

Ich empfinde die Schule als volks- und elternnah. Viele Anlässe, organisiert von der Schule, laden die Eltern und Dorfbewohner ein, einen Einblick in unsere Schule zu bekommen und zu erleben, was die Kinder so lernen und machen während der Schulzeit. Für mich persönlich ist es natürlich interessant zu sehen, was sich verändert hat, seitdem ich die Schule Hochfelden besucht habe. Ich bin stolz darauf, dass meine Kinder dieselbe Schule besuchen.

Was gefällt dir in unserer Gemeinde?

Hochfelden ist meine Heimat. Seit ich 2 Jahre alt bin, lebe ich, mit Unterbrüchen, hier. Meine Eltern wohnen auch im Dorf und ebenfalls viele meiner Freunde, die mit mir hier aufgewachsen sind. Das Dorf hat für mich die richtige Grösse, und ich fühle mich in Hochfelden sehr wohl. Hier ist es idyllisch und ländlich. Mit dem direkten Anschluss an Bülach ist man schnell in der Stadt und doch schätze ich es, dass es Einkaufsmöglichkeiten und eine Postagentur gibt.

Weitere Informationen, Kandidatenportraits und Interviews: www.foho.ch

Eindrücke von den letzten Aktivitäten der AJUGA im Jahr 2017



Strassenfussballturnier vom Mittwoch, 22.11.2017

Die Zeit vom Herbst bis zu den Weihnachtsferien 2017 war für die AJUGA und die teilnehmenden Jugendlichen eine ereignisreiche Zeit. Strassenfussballturnier, Christbaummarkt und der Jahresabschluss auf der Kunsteisbahn fielen allesamt in diese Zeitspanne. Doch erst mal der Reihe nach: Inspiriert von einem ähnlichen Event in Bachenbülach, initiierten einige Hochfelder Jungs ein eigenes Strassenfussballturnier beim Schulhaus Wisacher. Dieses fand im November statt und es nahmen 16 Kinder und Jugendliche teil. Gespielt wurde im K.O.-Modus, Eins gegen Eins, bis am Schluss ein Gewinner feststand. Das Besondere daran: Ein Spiel dauert maximal fünf Minuten und wer zuerst drei Tore schießt oder seiner/m Gegnerin/er einen Ball zwischen den Beinen durch schießt, gewinnt und ist eine Runde weiter. Dabei wird auf einer kreisrunden Fläche gespielt, mit etwa sechs Metern Durchmesser. Diese Spielvariante ermöglichte eine spannende Atmosphäre und Nervenkitzeln bei den Beteiligten.

Mitte Dezember fand der traditionelle Christbaummarkt statt. Die AJUGA durfte erneut dabei sein und die Jugendlichen konnten sich als geschickte Marktbetreibende versuchen. Die süssen Waffeln hatten sich am letzten Markt bewährt, so dass die Jugendlichen nur kleine Veränderungen am Angebot vornahmen. Auch die aktuelle Ausgabe des Christbaummarktes war für die jugendli-



Fröhliches Schlittschuhfahren kurz vor den Ferien.

chen Verkäufer ein voller Erfolg und kurz vor Marktende um 18.00 Uhr, waren die Waffeln auch bereits ausverkauft. Das Arbeiten am Christbaummarkt, machte den Teilnehmenden der AJUGA grossen Spass und es gibt jedes Jahr einige Jugendliche, welche nicht am Markt helfen können, weil sich schon zu viele Schüler und Schülerinnen für das Arbeiten gemeldet hatten. Mit den Einnahmen aus dem Scooter Contest und Christbaummarkt wird im neuen Jahr ein Ausflug für alle Helfenden finanziert. Kurz vor den Ferien lud die AJUGA in die Eiskunsthalle Hirslen ein. Fröhliches Schlittschuhfahren und gemütliches Zvieriessen stand auf dem Plan. Eine Gruppe von Jugendlichen liess sich dies nicht entgehen und trug dazu bei, dass an diesem Nachmittag das AJUGA-Jahr, würdevoll abgeschlossen werden konnte.



Christbaummarkt vom Samstag, 16.12.2017. Neben diesen drei jungen Männern, halfen noch etwa 6 weitere Jugendliche mit am AJUGA-Stand.

Schön war's ...

Nicht nur aus dem 2017, sondern auf die Eindrücke von einem halben Jahrzehnt AJUGA darf ich zurückblicken und ich könnte wohl ein Abendprogramm füllen mit Anekdoten aus dieser Zeit. So gab es Hochs und Tiefs, lustige Momente, schwierige Zeiten, gute Taten, rebellische Aktionen, kurzweilige Nachmittage, hitzige Diskussionen, schöne Augenblicke, spannende Gespräche, lehrreiche Ereignisse, intensive Wochen und viele wertvolle Begegnungen. Vor allem aber waren es für mich während den letzten 2 Jahren lange, ja, sogar sehr lange Tage.

Denn, was viele von euch vielleicht gar nicht wissen; ich wohne in Churwalden GR, der Liebe zu den Bergen und einem Skilehrer wegen. Doch auch die Arbeit bei der AJUGA liegt mir am Herzen, weshalb ich überzeugt war, diesen Spagat zu managen. Fünf Stunden Zugfahrt an einem Tag, drei bis vier Mal pro Woche sind anspruchsvoll und zeitraubend. Und dennoch, wenn ich die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen beobachte und an die vielen gelungenen Projekte der AJUGA zurückdenke, hat sich jede Minute davon gelohnt. Trotzdem ist es nun an der Zeit einen weiteren Schritt zu gehen: Per Ende Januar werde ich daher die Plattform Glattal verlassen und somit auch Hochfelden den Rücken kehren mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Aber die AJUGA das bin ja nicht ich. Die AJUGA seid IHR, die Jugendlichen von Hochfelden! So bin ich mir sicher gemeinsam mit Veton und einer neuen Mitarbeiterin werdet ihr viele frische und originelle Ideen erträumen, einige davon in coolen Projekten realisieren und somit Hochfelden mit eurer blühenden Energie und jugendlichem Tatendrang weiter beleben.

Für die gute Zeit bedanke ich mich von Herzen bei den Jugendlichen, den Kindern, ihren Eltern, der Schule, der Gemeinde und allen Bewohnerinnen und Bewohnern von Hochfelden, mit welchen ich die letzten Jahre zusammenarbeiten durfte. Und wer weiss, vielleicht begegnet man sich ja mal auf den Pisten von Arosa Lenzerheide ...

Bis dahin, macheds guat,
an liaba Gruass
Euri Stephi

AJUGA
Aufsuchende Jugendarbeit



Veton Selmani
Jugendarbeiter AJUGA
Bachenbülach & Hochfelden
Mobile: 079 368 61 18
Em@il: veton.selmani@plattformglattal.ch

Stephanie Bachmann
Jugendarbeiterin AJUGA
Bachenbülach & Hochfelden
Mobile: 079 206 84 28
Em@il: stephanie.bachmann@plattformglattal.ch

Verein Plattform Glattal, Bahnhofstrasse 47, 8305 Dietlikon



Wahlen 2018

Neu in die Primarschulpflege



Frank Dahmke

47 Jahre, verheiratet, 2 Kinder (2. Sek. Hinterbirch und 5. Klasse Primarschule Wisacher), Informatiker in Zürich (IT-Projektleiter), seit 2004 in Hochfelden.

Hobbys: Zeitung lesen, Chorgesang und Badminton.

Frank, was motiviert dich, von der RPK in die Schulpflege zu wechseln?

Die vier Jahre in der RPK waren und sind sehr interessant. Für die nächsten Jahre reizt mich ein grösseres Amt, da ich jetzt mehr Zeit investieren kann und mehr Verantwortung übernehmen möchte. Ausserdem möchte ich meinen Teil dazu beitragen, dass die öffentlichen Ämter weiterhin nebenberuflich besetzt werden können.

Bei der Schulpflege sehe ich verschiedene Aufgaben, wo ich meine Erfahrungen und Fähigkeiten einbringen kann. Ausserdem habe ich als Vater meiner beiden Kinder seit Jahren einen starken Bezug zu unserer Primarschule entwickelt.

Welche Erfahrungen kannst du in die Schulpflege einbringen?

Durch die Arbeit in der RPK habe ich viel über Gemeindefinanzen gelernt. Die Finanzen wären ein reizvolles Ressort, aber auch in anderen Bereichen bringe ich Wissen und Motivation mit. So habe ich selbst einmal eine Lehrerausbildung gemacht. Obwohl ich dann doch nicht in den Lehrerberuf gewechselt habe, beschäftige ich mich interessehalber gern mit schulischen Themen wie Lehrplänen. Und als Papi habe ich praktische Einblicke in Abläufe in der Schule erhalten, sei es zu Unterricht, Organisation, Förderung von Schülern, Sozialarbeit oder Tagesbetreuung.

Durch meinen Beruf bringe ich Erfahrung in Projekt- und Teamarbeit mit, was in einer Kollegialbehörde mit verschiedenen Ressort-Verantwortlichen sicher nützlich ist.

Was gefällt dir in unserer Gemeinde?

Schon im Interview vor der letzten Wahl habe ich Hochfelden gelobt für die Grösse und Lage und den Charakter der Gemeinde, mit dem Volg und der Milchhütte ... Die Schule ist besonders und hat sich in dieser Zeit noch weiter verbessert, zum Beispiel mit den neuen Tagesstrukturen.

Auch sonst entwickelt sich die Gemeinde gut und ist in Bewegung, manchmal langsam, auch mit Enttäuschungen, aber insgesamt geht einiges voran. Gern und regelmässig besuche ich die Gemeindeversammlungen und Informationsanlässe und schätze die persönliche und meistens konstruktive und unideologische Zusammenarbeit aller Beteiligten. Ich wünsche mir, dass wir das in der nächsten Wahlperiode behörden- und partei-übergreifend erhalten und ausbauen.

Weitere Informationen, Kandidatenportraits und Interviews: www.foho.ch



HOCHFÄLDE
mitenand

10. WEIHNACHTSMARKT IN HOCHFELDEN AM 16. DEZ. 2017



Zum 10-jährigen Jubiläum des Hochfelder Weihnachtsmarktes organisiert das Event-Team von «Hochfælde mitenand» diesmal zusätzliche Attraktionen. So erscheint der Samichlaus und beschenkt die staunenden Kinder mit einem Grittibänz. Danach versetzt der Männerchor Hochfelden die Besucher mit seinen Liedern in Weihnachtsstimmung. Trotz des garstigen Wetters mit einigen Schauern und ziemlich kühler Temperatur, ist der Markt sehr gut besucht. Das kann sicher auch dem vielseitigen Angebot und der gemütlichen Atmosphäre an unserem Markt zugeschrieben werden. Natürlich ist auch der Christbaum Verkauf vom Forst Hochfelden wieder ein grosser Magnet und man hörte nur durchwegs Lob über die schönen Christbäume, die hier angeboten wurden. Wie in jedem Jahr wird

auch diesmal ein Preis an die Standbetreiber verlost, der von Severin Sauder gewonnen wird. Alle anderen Standbetreiber erhalten aber in diesem Jubiläumsjahr auch ein kleines Präsent als Dankeschön für ihre Treue. Bis zum Schluss um 18.00 Uhr trotzten noch viele Besucher dem Wetter und stehen gemütlich zusammen unter den Zelten bei Speis und Trank sowie einigen guten Gesprächen. Wir möchten nicht vergessen uns bei unserem Helfer-Team ganz herzlich zu bedanken, die wieder professionell die Marktstände aufgestellt und natürlich am Schluss auch wieder abgebrochen haben. Selbstverständlich auch der Fa. Greuter welche uns immer wieder die Stromverteiler zur Verfügung stellt, sowie der Gemeinde Hochfelden und den Sponsoren der Preise. Auch ein Dank an den

Party-Service Müller, der uns spontan sein Partyzelt als zusätzlichen Unterstand zur Verfügung gestellt hat, nachdem uns bewusst wurde, dass es beinahe den ganzen Tag regnen würde. Wir hoffen natürlich, dass der Markt auch über das Jubiläum hinaus noch viele Jahre bestehen bleibt und es immer genügend Helfer und Standbetreiber gibt die hier tatkräftig mitmachen. Denn der Markt ist inzwischen sehr beliebt bei den Hochfeldern. So freuen wir uns bereits jetzt, Euch am nächsten Weihnachtsmarkt am 15.12.2018 wieder begrüssen zu dürfen.

*Das Event-Team
Elsbeth Albrecht
Thomas Jacoby
Marc Hafner*





Wahlen 2018

Neu in die Sozialbehörde



Patricia Fischer

35 Jahre, verheiratet, 1 Kind (2017)
Seit 2014 arbeite ich bei der Zürich Versicherung
in der Beruflichen Vorsorge.

Meine Hobbys sind: Ich liebe Sport und lese sehr gern.

Patricia, warum bist du die richtige Person für die Sozialbehörde?

Das Sozialwesen hat mich schon immer sehr interessiert. Mir ist es ein Anliegen, dass wir die sozial Schwachen unterstützen können. Dies sollte jedoch genau nach den Vorgaben geschehen. Auch ist es mir wichtig, dass Sozialhilfebezügler schnell wieder ihr eigenes Einkommen generieren können.

Welche Erfahrungen kannst du in die Sozialbehörde einbringen?

Seit meiner Lehrzeit arbeite ich auf den Sozialversicherungen. Ich durfte schon die Invalidenversicherung, die Krankenkasse, die Unfallversicherung sowie die Berufliche Vorsorge kennen lernen. Damit ich mein Wissen noch vertiefen und verfestigen konnte, habe ich den Sozialversicherungsfachausweis absolviert. Daher denke ich, dass ich einen soliden Background für die anspruchsvolle Arbeit in der Sozialbehörde habe.

Was gefällt dir in unserer Gemeinde?

Wir wohnen seit 2016 in Hochfelden. Wir haben uns ganz bewusst für Hochfelden entschieden, da es ländlich ist, wir jedoch auch schnell in der Stadt sind. Es ist hier sehr kinderfreundlich und die Schule geniesst einen sehr guten Ruf. Wir fühlen uns hier sehr wohl.

Weitere Informationen, Kandidatenportraits und Interviews: www.foho.ch

reformierte kirche bülach

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Grampenweg 5, Sekretariat, 8180 Bülach,
043 411 41 41, www.refkirchebuelach.ch

WILLKOMMEN PFARRERIN RAHEL GRAF ZEHNDER



Pfarrerin Martina Sahbai Steudler ist seit Ende November 2017 im Mutterschaftsurlaub, sie hat einen Buben bekommen. Auf ihren eigenen

Wunsch hat sie der Kirchenrat per Ende März 2018 aus dem Pfarramt in Bülach entlassen. Auf Ersuchen der Kirchenpflege ernannte der Kirchenrat Pfrn. Rahel Graf Zehnder zur Stellvertreterin ab Anfang April. Mit dieser Ernennung gewinnt die Kirchgemeinde eine in Bülach wohnhafte und verwurzelte Pfar-

rerin, die sich schon lange in der Kirchgemeinde engagiert. Mit ihrem Stellenantritt übernimmt sie die Aufgaben von Pfrn. Martina Sahbai Steudler in Hochfelden mit einem offenen Ohr für Ihre Anliegen.

Die Stellvertretungslösung bringt weitere Veränderungen im Pfarrteam mit sich. Pfarrerin Eva Caspers hat bereits seit September 2017 den seelsorgerlichen Schwerpunkt Kind und Familie von Martina Sahbai Steudler übernommen. Pfarrer Dominik Zehnder wird die Vertretung in Hochfelden bis Ende März ausüben. Die Kirchenpflege freut sich sehr, Rahel Graf Zehnder am 1. April 2018 als Pfarrerin in der Kirchgemeinde begrüßen zu dürfen.

Was haben Sie sich für das Jahr 2018 vorgenommen?

Möchten Sie sich bewusst Zeit nehmen für sich?

Oder sind Sie bereit, die eigenen Grenzen beim Fasten besser kennen zu lernen?

WELTGEBETSTAG 2018 – GOTTES SCHÖPFUNG IST GUT!

Das sagen Frauen aus Surinam am diesjährigen Weltgebetstag. Stimmen wir ihnen zu? Wenn ja, was bedeutet dies in einer Welt, die mehr denn je vom menschenverursachten Klimawandel bedroht ist? Frauen aus Surinam, einem eher unbekanntem Land Südamerikas, möchten die einzigartige Flora und Fauna in ihrem Land und auf der ganzen Erde hinweisen und die Menschen aufrütteln, der Erde Sorge zu tragen..

Freitag, 2. März 2018, 19.30 Uhr in der kath. Kirche Bülach

Ökumenische Fastenwoche, 18. – 24.3.2018

Im Rahmen der Fastenzeit und der ökumenischen Kampagne 2018 führen die kath. und ref. Kirchgemeinden Bülach eine ökumenische Fastenwoche durch. Die Teilnehmenden verzichten eine Woche lang ganz oder teilweise auf Nahrung und treffen sich jeden zweiten Abend zu Austausch, Stille und Besinnung. Das hilft, mit dem Fasten auch im Alltag zurecht zu kommen und die eigene Gottesbeziehung zu vertiefen.

Anmeldung auf www.refkirchebuelach.ch

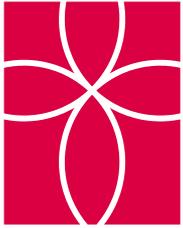
Gottesdienst in Hochfelden

Karfreitag, 30. März 2018, 11.00 Uhr, Gemeindehaussaal Hochfelden
Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl
Pfr. Dominik Zehnder und Yuki Yokoyama, Klavier

ZEN-Zeit, Ewigkeit und Augenblick

Zusammen mit anderen Achtsamkeit und Präsenz in der Stille üben und hilfreiche Erfahrungen in der Stille machen, um offen zu sein für alle Aufgaben, die uns das Leben stellt.
Montag, 12. März 2018, 19.30 – 21.30 Uhr
im Saal des Kirchgemeindehauses,
Anmeldung auf www.refkirchebuelach.ch

Die Daten der Gottesdienste und Veranstaltungen in Bülach entnehmen Sie bitte der Gemeindebeilage zur Zeitschrift reformiert. oder unserer Website:
www.refkirchebuelach.ch



Katholische Kirche Bülach

GOTTESDIENSTZEITEN

Jeden Samstag	17.30 Uhr Eucharistiefeier
Jeden Sonntag	08.45 Uhr Eucharistiefeier 09.45 Uhr Santa messa in lingua italiana 11.00 Eucharistiefeier
Werktags	09.15 Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag mit Rosenkranz vor jeder Werktagmesse Am ersten Dienstag im Monat um 09.15 Uhr Eucharistiefeier italienisch / deutsch, besonders für ältere Menschen, anschliessend Zusammensein im Pfarreizentrum.

AGENDA IM FEBRUAR 2018

Donnerstag	1.	Vereinsmesse Frauenverein um 09.15 Uhr
Freitag	2.	Jassnachmittag um 13.30 Uhr im Saal
Samstag	3.	Halssegnung und Kerzenssegnung nach der Eucharistiefeier um 17.30 Uhr
Sonntag	4.	Halssegnung und Kerzenssegnung nach der Eucharistiefeier um 08.45 Uhr und 11.00 Uhr
Sonntag	4.	Sonntagskaffee im Foyer um 09.30 Uhr
Montag	5.	Stille Anbetung um 17.30 Uhr in der Kirche
Montag	5.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Montag	5.	Bibel lesen um 19.30 Uhr im Pfarrhaus
Freitag	9.	Vortrag von Willy Siggenthaler um 19.00 Uhr
Montag	12.	Eucharistiefeier um 09.00 Uhr
Montag	12.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Freitag	16.	Eucharistiefeier um 09.15 Uhr und anschliessend Kreuzwegandacht
Montag	19.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Donnerstag	22.	Schwiizer Chuchi: Mittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren um 12.00 Uhr im Saal
Freitag	23.	Eucharistiefeier um 09.15 Uhr und anschliessend Kreuzwegandacht
Montag	26.	Stille Anbetung um 17.30 Uhr in der Kirche
Montag	26.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Dienstag	27.	Familienprogramm «Brösmelizwergli», 09.15 Uhr im Saal
Dienstag	27.	Lesetreff um 14.00 Uhr im Zimmer 2

GEDENKTAG DES HEILIGEN BLASIUS

Einen Tag nach dem Fest Darstellung des Herrn (2. Februar), feiert die Kirche den Gedenktag des Heiligen Blasius. Die besondere Popularität erhält der Tag durch den Brauch einer Halssegnung. Der frühchristliche Heilige lebte zur Zeit der grausamen Christenverfolgung des dritten und vierten Jahrhunderts und erlitt dabei auch das Martyrium. Der heilige

Blasius war ein beliebter Arzt, den das Volk sehr schätzte und als ihren Bischof wünschte. Es wird erzählt, dass der Heilige verhaftet wurde und eine Mutter mit ihrem Sohn in den Armen zum Kerker eilte. Sie bat den dort einsitzenden Arzt und Bischof Blasius um Heilung des Jungen, denn er hatte eine Fischgräte verschluckt und drohte zu

FASTENZEIT

Die alljährliche Fastenzeit beginnt mit dem Aschermittwoch, in diesem Jahr am 14. Februar. Gerade heutzutage scheint eine neue Genügsamkeit gefragt, welche die uns gesetzten Grenzen beachtet. Denn weder wir, noch die Schöpfung, erträgt grenzenloses Wachstum. So ist eine neue Genügsamkeit gefragt, welche ernsthaft bedenkt, was wir wirklich brauchen und was wesentlich ist im Leben. Dazu lädt die 40-tägige Fastenzeit ein, welche mit Ostern daran erinnert und uns darin bestärkt, dass sich das Leben durchsetzen wird und siegt. Denn wie bei Jesus Christus soll auch bei uns nicht der Tod das letzte Wort haben. In dieser Hoffnung dürfen wir schon heute einen Neubeginn wagen und das Feuer, das in der Osternacht als Zeichen des Ostersieges Jesu entzündet wird, hinaustragen. Denn Gott hat den Tod durch die Auferweckung Jesu Christi besiegt und entmachtet. Alle Mitarbeitenden des katholischen Pfarramts wünschen Ihnen und uns selbst, dass dieses Feuer des Lebens und der Liebe Gottes in dieser Fastenzeit neu entfacht wird.

*«Was könnte ich dir geben
was dir nicht schon längst gehört
was müsste ich verachten
weil es nur Menschen, und nicht dich ehrt
wie sollte ich unterscheiden
akribisch Punkt und Punkt
zwischen diesem und jenem*

*vielleicht einfach
das Leben heiligen
sorgend
wie für die Ewigkeit
dein Bild
in mir zum tragen bringen
Sehnsuchtsfunken gleich*

*und alles rückt
wie von selbst
in anderes Licht.»*

(Gaby Faber-Jodocy)

ersticken. Durch das Gebet und sein Eingreifen heilte Blasius den Jungen. Daher wird besonders bei Krankheiten und Halsleiden auf die Fürsprache des Heiligen und Märtyrers Blasius vertraut. Diesen Segen können Sie sowohl am Samstag, 3. Februar, dem eigentlichen Gedenktag des Heiligen, wie auch am Sonntag nach dem Gottesdienst empfangen.

Sportferien

Allen, die Sportferien geniessen können, wünschen wir gute Erholung und viel Freude. Kommen Sie gesund nach Hause zurück und entdecken Sie Gottes Spuren auch in diesen Ferien.

AGENDA IM MÄRZ 2018

Donnerstag	1.	Vereinsmesse Frauenverein um 9.15 Uhr
Freitag	2.	Eucharistiefeier um 09.15 Uhr und anschliessend Kreuzwegandacht
Freitag	2.	Weltgebetstagsfeier um 19.30 Uhr in der Kirche
Samstag	3.	Eucharistiefeier mit Aufnahme der Firmlinge um 17.30 Uhr
Sonntag	4.	Miteinander – Füreinander – Gottesdienst um 11.00 Uhr
Sonntag	4.	Sonntagskaffee im Foyer um 09.30 Uhr
Montag	5.	Stille Anbetung um 17.30 Uhr in der Kirche
Montag	5.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Montag	5.	Bibel lesen um 19.30 Uhr im Pfarrhaus
Freitag	9.	Eucharistiefeier um 09.15 Uhr und anschliessend Kreuzwegandacht
Freitag	9.	Jassnachmittag um 13.30 Uhr im Saal
Sonntag	11.	Familiengottesdienst mit 2. Klässlern um 11.00 Uhr
Montag	12.	Eucharistiefeier um 09.00 Uhr
Montag	12.	Stille Anbetung um 17.30 Uhr in der Kirche
Montag	12.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Dienstag	13.	Familienprogramm «Brösmelizwergli» um 09.15 Uhr im Saal
Freitag	16.	Eucharistiefeier um 09.15 Uhr und anschliessend Kreuzwegandacht
Samstag	17.	Eucharistiefeier mit Firmlinge um 17.30 Uhr
Sonntag	18.	Eucharistiefeier mit Bülacher Frauenchor um 11.00 Uhr
Montag	19.	Stille Anbetung um 17.30 Uhr in der Kirche
Montag	19.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Dienstag	20.	Vereinsmesse Männerverein um 9.15 Uhr
Donnerstag	22.	Schwiizer Chuchi: Mittagessen für Pfarreiangehörige ab 55 Jahren um 12.00 Uhr im Saal
Freitag	23.	Eucharistiefeier um 09.15 Uhr und anschliessend Kreuzwegandacht
Sonntag	25.	HGU-Familiengottesdienst zum Palmsonntag um 11.00 Uhr
Montag	26.	Stille Anbetung um 17.30 Uhr in der Kirche
Montag	26.	Gebetsgruppe um 19.00 Uhr in der Kirche
Dienstag	27.	Lesetreff um 14.00 Uhr im Zimmer 2
Dienstag	27.	Versöhnungsfeier um 14.30 Uhr
Dienstag	27.	Versöhnungsfeier für Familie und Pfarreiangehörige um 19.15 Uhr
Donnerstag	29.	Hoher Donnerstag: Eucharistiefeier mit St. Laurentius Chor und anschliessend Agape um 20.00 Uhr (die Kirche bleibt die ganze Nacht geöffnet)
Freitag	30.	Kreuzwegandacht um 09.15 Uhr in der Kirche
Freitag	30.	Karfreitags-Liturgie mit Chor der Dreifaltigkeitskirche um 15.00 Uhr
Freitag	30.	Karfreitags-Workshop für Kinder um 15.00 Uhr im Saal
Samstag	31.	Osternachtfeier mit anschliessendem Apéro um 21.00 Uhr

Pastoralassistentin, Jasmine Guderzo

WELTGEBETSTAG 2018

Der Weltgebetstag ist die grösste ökumenische Bewegung von Frauen. Ihr Motto lautet: «Informiert beten – betend handeln». Der Weltgebetstag wird in über 170 Ländern in ökumenischen Gottesdiensten begangen. Jedes Jahr schreiben Frauen aus einem anderen Land der Welt die Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag. Am ersten Freitag im März, findet der Weltgebetstag statt. In diesem Jahr, haben Frauen aus Surinam die Liturgie zusammengestellt. Sie möchten mit dem Thema «Gottes Schöpfung ist sehr gut» auf die imposante Flora und Fauna in ihrem Land und auf der ganzen Erde hinweisen und die Menschen aufrütteln, der Erde Sorge zu tragen. Hören wir uns an, was die Frauen aus der Liturgie zu sagen haben und lassen wir uns inspirieren, wenn wir Bilder und Geschichten aus diesem wenig bekannten Land hören. An vielen verschiedenen Orten auf der ganzen Welt findet am Freitag, 2. März 2018 der Weltgebetstag statt. In Bülach begrüssen wir Sie herzlich um 19.30 Uhr in der katholischen Kirche Bülach zur ökumenischen Feier. Anschliessend laden wir Sie zum surinamisch geprägten Imbiss im Kirchengemeindezentrum ein.

Gottesdienst mit Aufnahme der Firmlinge

Unsere Firmlinge haben sich seit Oktober 2017 auf den Weg gemacht und sind daran, die Bedeutung dieses Sakramentes für Ihr Leben und Ihren Glauben zu entdecken. Zur Vorbereitungszeit gehört auch eine spannende einwöchige Reise nach Rom und Assisi, welche durch die Namenswahl von Papst Franziskus noch näher zusammengedrückt sind. So werden wir an beiden Orten nicht nur glaubensgeschichtlich wichtige Stätten besuchen, sondern unseren eigenen Glauben befragen. Wir freuen uns, die Jugendlichen am Samstag, 3. März 2018 feierlich als Firmkandidaten im Gottesdienst aufnehmen zu können und laden Sie alle herzlich zur Feier ein.

PARTYSERVICE MÜLLER AG



Bankette / Geschäftsessen
Hochzeit- / Firmenaperos
Geschirrvermietung
Wald- und Wiesenfeste
Mittagstischlieferung
Kantinenbelieferung
Abholgerichte nach Wunsch
Partyservice ab ca. 30 Personen
Grossanlässe bis ca. 1300 Personen

Dorfstrasse 6 · 8182 Hochfelden
Telefon 044 860 56 64 · Fax 044 862 56 64

E-Mail: info@partyservice-mueller.ch
www.partyservice-mueller.ch

KEINE ZEIT FÜR FRÜHJAHRSMÜDIGKEIT!

Ich möchte auch im Sommer mit dir trainieren!



Buche jetzt für die Sommersaison – es hat noch wenige Plätze.

Tennishalle Bülach · Telefon 044 860 91 91 · www.tennis-buelach.ch

TSB Tennis
Squash
Badminton
mit Restaurant



Familienverein Hochfelden (FVH)

Hinweis

10. GENERAL-VERSAMMLUNG

Wann: 14. März 2018
Wo: Gemeindehaus, Saal 1. Stock
Zeit: 20.00 Uhr

Voranzeige

OSTERBASTELN

Wann: Mittwoch, 28. März 2018
Zeit: 14.00 bis 16.00
Wo: Schule Hochfelden, Saal 1. Stock
Alter: Ab dem 1. Kindergarten bis 6. Klasse
Kosten: Familienvereinmitglieder ...Fr. 20.00
 NichtmitgliederFr. 30.00



Rückblick

ADVENTSKRÄNZE

Am Mittwoch, 29. November trafen sich 15 Kinder und Jugendliche um für den bevorstehenden Advent einen Kranz zu basteln. Es gab verschiedene Möglichkeiten, einen Adventskranz zu gestalten. Die einen verzierten einen Holzstern mit Kerzen und verschiedenen Dekoartikeln während die anderen einen traditionellen Kranz mit einheimischen Tannenästen steckten. Zuerst suchten sie sich die Kerzen und die verschiedenen Deko Sachen aus. Dann wurde fleissig gebunden, gehämmert, geklebt und natürlich geplaudert. Wir freuen uns jetzt schon auf den Kurs am 28. November 2018. Übrigens ... sind auch Jungs herzlich willkommen! ;-)



CHLAUSHOCK

Am Samstag, 2. Dezember fand unser traditioneller Chlaushock im Forsthaus Hochfelden statt. Die Kinder durften verschiedene Lebkuchenformen mit Zuckerguss und verschiedenen Dekoartikeln verzieren. Natürlich durften die Grittibänzen nicht fehlen. Einige Grittibänzen verzehrten die Kinder sofort nach dem backen und andere wurden noch mit nach Hause genommen. Leider waren die Eseli dieses Jahr nicht fit und konnten den Samichlaus und Schmutzli nicht begleiten. Wir machten es

uns im Forsthaus gemütlich und der Samichlaus erzählte eine Geschichte. Danach trugen ein paar Kinder noch ein Sprüchli vor. Es gab für alle Kinder noch ein Chlaussäckli. Danach konnten die Familien noch gemütlich zusammen sitzen und sich auf die bevorstehende Adventszeit einstimmen. Es war wieder ein gelungener Anlass.



Roger Ruffieux



Treuhand

Roger Ruffieux Treuhand

Buchhalter mit Eidg. Fachausweis

Feldstrasse 82, 8180 **Bülach**

Stäglistrasse 17, 8174 **Stadel**

Tel. 044/860 95 41 – Fax 044/860 95 42

E-Mail: info@ruffieux-treuhand.ch

www.ruffieux-treuhand.ch

Das kompetente Treuhandbüro für Klein- und Mittelbetriebe sowie Privatpersonen in den Bereichen Buchführung und Abschluss, Steuern, Revisionen, Personaladministration, Controlling und Verwaltung

Weiche, schöne Hände und Füsse! Santénatur, Kartoffelbalsam - ein kleines Wunder!



- ◆ Natürliche Inhaltsstoffe
- ◆ Echter Kartoffelsaft Bio
- ◆ Lavendel-, Weihrauchöl
- ◆ Zieht schnell ein
- ◆ Fettet nicht
- ◆ Duft mit Wirkung
- ◆ Sparsame Anwendung
- ◆ Pflegt und regeneriert

Ein super Gefühl für Ihre Hände und ihre Füsse. Pflegt strapazierte Haut und Nägel.

30 ml Tube
Handtaschengrösse
(Wert Fr. 7.90)

Gratis

Beim Kauf von
1 Tube 150ml oder 2 Tuben
50 ml

Santénatur Kartoffelbalsam

Solange Vorrat!



Auch erhältlich als
Brustbalsam
Gegen Wintererkrankungen. Für Säuglinge geeignet!

drogerie krämer
vo natur usgesund

Bahnhofstr. 36
8180 Bülach

044 860 44 14
drogerie-kraemer.ch



Ingenieure im Element



Gossweiler

Gossweiler Ingenieure AG
Dübendorf
Bülach | Bubikon | Dietlikon
Effretikon | Wallisellen | Zumikon
www.gossweiler.com

frauen verein



HOCHFELDEN

www.frauenverein-hochfelden.ch

Wir freuen uns, Sie
in unserer Kaffeestube
bewirten zu dürfen.

tv hochfelden



«Achtung, fertig ... der TV wünscht allen
einen guten Start ins 2018. Wer mit uns
turnen möchte, ist herzlich willkommen!»

PFLANZENTAUSSCHBÖRSE HOCHFELDEN

Wann: Dienstag, 17. April 2018, 14.00 – 16.30 Uhr

Wo: Frauenvereinslokal Kindergarten Brestenbühl

Was: Bringen, holen, tauschen, alles was keinen Platz mehr im Garten hat, erfreut vielleicht nach der Pflanzentauschbörse einen anderen Besitzer. Es dürfen auch Zimmerpflanzen getauscht werden! Ebenfalls Vasen und Töpfe (keine defekten), Pflanzenbücher usw.

Bei allfälligen Fragen:

E. Albrecht, Telefon 044 860 84 43



SCHIESSVEREIN HOCHFELDEN NACHWUCHS- UND JUNGSCHÜTZENKURS 2018

Der Kurs beginnt mit dem **Infotag am 3. März.**

Treffpunkt: Schützenhaus Hochfelden, 08.45 Uhr

Mitmachen können Knaben und Mädchen.

Nachwuchs ab dem 10. bis 14. Lebensjahr

Jungschützen ab dem 15. bis 20. Lebensjahr

Kursinhalt: Kurze Zusammenfassung: – Theorie über Sicherheit

– Training

– Schiesswettkämpfe

– Kollegialität usw.

Anmeldeschluss: 28. Februar 2018

Kurskosten: Die Kurskosten von **Fr. 70.00** (Versicherung und Lizenz) sind beim ersten Training zu leisten.

Der SVH würde sich über Eure Anmeldung freuen.

Anmeldung: Andi Roost
Schachenstrasse 21, 8182 Hochfelden
a_n_r_t@hotmail.com

René Ammann
Chäsenstrasse 3, 8182 Hochfelden
svh@ammann-pflaesterungen.com

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Mit freundlichen Grüßen
das SVH-Hochfelden-Team

Lösungen aus Holz sind unser Stolz

sutter gmbh



schreinerei & mobile werkstatt

Bülach | Telefon 044 862 46 00 | mail@schreinerei-sutter.ch

- Innenausbau
- Brandschutz
- Reparaturservice
- Schliesssysteme
- Glasarbeiten
- Einbruchschutz

Unser Profil: Wir sind mobil



Hochzeit, Geburtstag, Beerdigung...

Sie suchen eine musikalische Darbietung?

Gern singe ich an Ihrem Anlass von klassisch über Chansons bis modern...

Gesangsunterricht – Stimmbildung – Atemschulung

♫ Verleihen Sie Ihrer Stimme Flügel – ich unterstütze Sie gern dabei! ♪

Rebekka Susanne Bräm – Ihre Sängerin & Musikpädagogin mit Profil

Konzert- und Opernsängerin, dipl. Gesangspädagogin, Master Schulmusik

www.rebekkasusannebraem.com / 078 934 00 54 / 044 862 67 84 / creamusigogica.ch

M. Fierz AG

HEIZUNG - SANITÄR - REPARATUREN

Ihr Fachmann vor Ort

Bülach und Wil

044 860 55 51

www.mfierzag.ch

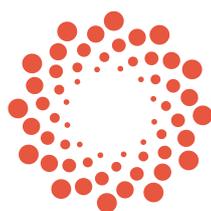
elternbildung
kanton zürich

Bezirk Bülach
Bezirk Dielsdorf

eltern
bildung



elternbildung.zh.ch



Stiftung Alterszentrum Region Bülach

VERANSTALTUNGSKALENDER IM FEBRUAR 2018



Im Grampen

01. Februar	Donnerstag	18.00 Uhr	Fondueplausch à discrétion (Anmeldung erforderlich)	Restaurant
05. Februar	Montag	14 – 17 Uhr	Tanznachmittag Old friends	Restaurant
06. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Mehrzweckraum
08. Februar	Donnerstag	14.00 Uhr	Fasnacht	Surbersaal
09. Februar	Freitag	20.15 Uhr	Jazzkonzert siehe www.jazzbuelach.ch	Surbersaal
12. Februar	Montag	18.30 Uhr	Kino	Surbersaal
13. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Heilige Messe	Mehrzweckraum
16. Februar	Freitag	15.00 Uhr	Klassikkonzert beliebte Melodien	Surber-Saal
20. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Andacht	Mehrzweckraum
22. Februar	Donnerstag	18.30 Uhr	Lotto	Mehrzweckraum
23. Februar	Freitag	20.15 Uhr	Jazzkonzert siehe www.jazzbuelach.ch	Surbersaal
27. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Heilige Messe	Mehrzweckraum
28. Februar	Mittwoch	15.30 Uhr	Singen im Grampen	Surber-Saal

Rössligasse

06. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Heilige Messe	2. Stock
07. Februar	Mittwoch	19.00 Uhr	Löschzugchörli Nussbaumen	2. Stock
13. Februar	Dienstag	14.30 Uhr	Kino	2. Stock
13. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Andacht	2. Stock
14. Februar	Mittwoch	18.30 Uhr	Dia-Vortrag 1. Teil Rhone	2. Stock
20. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Heilige Messe	2. Stock
23. Februar	Freitag	15.00 Uhr	Tanznachmittag mit Duo Margrit & Salvatore	2. Stock
27. Februar	Dienstag	15.30 Uhr	Singen mit Herr Haslebacher	2. Stock
27. Februar	Dienstag	18.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	2. Stock

Im Baumgarten

15. Februar	Donnerstag	16.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Mehrzweckraum
Cafeteria Öffnungszeiten Montag, Mittwoch, Freitag				14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Sonntag, 4. und 18. Februar				14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Fett markiert = Externe Gäste sind herzlich willkommen

Veranstaltungskalender im Februar und März 2018

FEBRUAR

Wann	Was	Wer	Wo
Dienstag 06.02.18	Basteln	Frauenverein	Hochfelden
Mittwoch 28.02.18	Generalversammlung	Schiessverein	Rest. Rosengarten, Hochfelden

MÄRZ

Freitag 02.03.18	Generalversammlung	Füür Sprütze Zug	Waldhütte
Donnerstag 08.03.18	Blumengestecke	Frauenverein	bei Elsbeth
Sonntag 11.03.18	Bazar	Frauenverein	Wisacher, Hochfelden
Mittwoch 14.03.18	10. Generalversammlung	Familienverein Hochfelden	Gemeindehaus
Mittwoch 28.03.18	Osterbasteln	Familienverein Hochfelden	Wisacher, Hochfelden

SONDERAUSSTELLUNG

In der Liegenschaft Kindergartenweg 2, gibt es eine neue, **2. Sonderausstellung**.



Ä GLATT i Sach

Themen

- «Glatt heute»
- «Alter Glattlauf»
- «Hochwasser 1968»
- «Glattverlegung 1978»
- «Glattzüglete 1981»
- «Naturschutz»

Hochfelden das Dorf an der Glatt

ÖFFNUNGSZEITEN

Samstag, 3. Februar 2018 17.00 – 20.00 Uhr
Sonntag, 4. Februar 2018 11.00 – 13.00 Uhr
Freitag, 9. März 2018 17.00 – 19.00 Uhr

Rechtsauskunft

Unentgeltliche Rechtsauskunft

Zürcher Anwaltsverband
 Hans-Hallergasse 9 in Bülach
 montags von 17.30 bis 19.00 Uhr

Februar 2018: 05., 26.
 März 2018: 12., 26.

Bezirksgericht Bülach

Spitalstrasse 13
 Montag und Freitag
 von 14.00 bis 16.30 Uhr

IMPRESSUM

Redaktion: Gemeindeverwaltung, Gemeindehausstrasse 4, 8182 Hochfelden, info@hochfelden.ch | Layout: Permanum GmbH, Dielsdorf | Druck: Pfister Druck AG, Bülach | Gedruckt auf umweltfreundlichem, holzfreiem Papier, hergestellt aus 50% Altpapierfasern und 50% chlorfrei gebleichten Zellstoffen. Redaktionsschluss: 19. März 2018, mittags um 12.00 Uhr. Die Gemeinde Hochfelden übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der angelieferten Beiträge (Text/Bild).

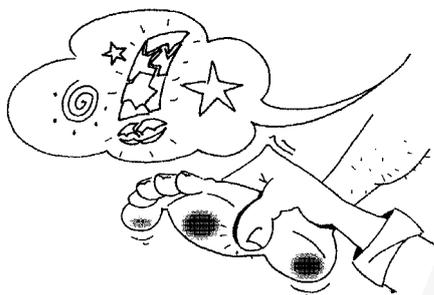
Inserate/Private: Kleininserate (88 mm x 55 mm).... Fr. 20.–
 Kleininserate (88 mm x 55 mm)
 für gratis abzugebende
 Gegenstände gratis

Werbeinserate: 1/8 Seite quer(88 mm x 55 mm).... Fr. 40.–
 1/1 Seite (180 mm x 232 mm).... Fr. 220.–
 1/2 Seite quer(180 mm x 114 mm).... Fr. 110.–
 1/2 hoch (88 mm x 232 mm).... Fr. 110.–
 1/4 Seite quer(180 mm x 55 mm).... Fr. 50.–
 1/4 hoch (88 mm x 114 mm).... Fr. 55.–

Wiederholungsrabatt:

15% (bei 6 aufeinanderfolgenden Inseraten)

Anlieferung: Word-Dokumente (Texte) und Bilder (mind. 300 dpi, separat – nicht in Dokument eingebettet – beilegen), Highend-PDF oder gut leserliches Manuskript.



Praxis für Fusspflege

Monika Coradazzi

Dipl. Fusspflegerin SFPV
Wisacherstrasse 2a
8182 Hochfelden

Telefon 043 928 03 34

**Fenster • Türen • Küchen • Badezimmer
Reparaturen • Insektenschutz...**



...eine bäumige Sache!
**Pschreinerei
avoni** AG
Steigstrasse 1
8182 Hochfelden
044 86000 25
schreinerei-pavoni.ch

Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimerberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreibern

Fust Massimo Genini
Telefon 078 694 76 27



urex.ch[®] Mitglied | TREUHAND SUISSE

Wir sind jetzt in Höri, wo früher die Raiffeisenbank war. Gerne füllen wir Ihnen die Steuererklärung zu Fr. 89.90 aus.



Mehrzweckgebäude Höri

- Finanz- und Rechnungswesen
- Direkte und Indirekte Steuern
- Rechtsberatung und iur. Vertretungen
- Personaladministration, Sozialversicherungen
- Lehrlingsausbildung (per **Herbst 2018** suchen wir **Lernender Kaufmann/Kauffrau**)

Urex AG | Schulhausstrasse 2 | 8181 Höri | Tel 044 862 49 89



REISSVERSCHLUSS

- Wir erledigen Arbeiten:
- Umzüge
 - Wohnungsreinigungen
 - Gartenarbeiten
 - Abbrucharbeiten
 - Hilfsarbeiten aller Art

Stadt Bülach

Rufen Sie uns an!
Tel. 044 863 17 40, www.buelach.ch/reissverschluss



nünihüsl
Kinderhütendienst
für Kinder ab 1 Jahr

Frühlingsbazar

frauen
verein
HOCHFELDEN 

Sonntag, 11. März 2018, 10.00 – 17.00 Uhr,
im Schulhaus Wisacher

Angebot

Bastelarbeiten und hausgemachte Esswaren werden zum Verkauf angeboten.

Kinderprogramm

11.00 Uhr Ostereiersuche rund ums Schulhaus
13.00 Uhr Kinderschminken mit Michou
(Beides für einen Unkostenbeitrag zu Gunsten des Frauenvereins).

Verpflegung

- Diverse Salate
- Heisser Schinken
- Fleischkäse
- Hot Dog
- Wienerli mit Brot
- Selbstgemachte Kuchen

Bazarerlös

Zahnarztpraxis des Spitals Val Müstair

Der Frauenverein freut sich auf Ihren Besuch.